

**Buttikon  
Reichenburg**

**Schübelbach  
Tuggen**



Passionsblume

Foto: Poss

## Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk	Telefon 055 444 15 41	pfarramt.buttikon@bluewin.ch
Pfarrer Stefan Zelger	Telefon 055 445 11 74	
Pfarreisekretariat	Telefon 055 444 15 41	sekr.buttikon@bluewin.ch
	Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr und Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr	
Postadresse Pfarramt	Kirchweg 1, 8863 Buttikon	
Webseite:	www.pfarrei-buttikon.ch	

## Wir feiern unseren Glauben



Zu unseren Gottesdiensten  
sind **SIE ALLE**  
die Kinder, Jugendlichen  
und Erwachsenen  
**ganz herzlich willkommen!**

## Mai 2023

- 4. Donnerstag  
**Kein** Rosenkranzgebet  
**Keine** Eucharistiefeier
- 5. Freitag  
07.20 **Kein Schulgottesdienst**

### Fünfter Sonntag der Osterzeit

*Opfer: Pro Filia Schweiz*

- 7. **10.30 Eucharistiefeier**  
*Stm Ludwig Ruoss-Vogt*  
*Stm Elisabeth Ulrich*
- 11. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier
- 12. Freitag  
07.20 **Kein Schulgottesdienst**

### Sechster Sonntag der Osterzeit Muttertag

*Opfer: Solidaritätsfonds  
für Mutter und Kind – SOFO*



- 14. **10.30 Eucharistiefeier**

### Christi Himmelfahrt

*Opfer: Pfarreiseelsorge*

- 18. **10.30 Eucharistiefeier**
- 19. Freitag  
07.20 **Kein Schulgottesdienst**

### Siebter Sonntag der Osterzeit

*Opfer: Kollekte für die Arbeit der Kirche  
in den Medien (Mediensonntag)*

- 21. **10.30 Wortgottesfeier**
- 25. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier
- 26. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

### Pfingsten

*Opfer: Jungwacht  
Blauring Schweiz*

- 28. **10.30 Eucharistiefeier**  
*Stm Martin Knobel-Barnert*
- 29. **Pfingstmontag**  
**10.30 Eucharistiefeier**



## Voranzeige Juni 2023

- 3. **Samstag**  
**15.00 Firmung in Buttikon**
- 8. **Donnerstag: Fronleichnam**  
**09.00 Eucharistiefeier**

## Kirchenopfer

### März 2023

5. Fairmed	73.10
12. Schw. Hilfsverein Albert-Schweitzer-Spital Lambarene	80.50
19. Fastenaktionsprojekt Senegal Kirchenopfer	198.20
19. Fastenaktionsprojekt Senegal Suppenverkauf	775.65

## Aus dem Pfarreileben

### Frauenverein Buttikon



**Donnerstag, 11. Mai – Walking-Runde**  
um 19.00 Uhr Kirchenplatz  
Kontakt: Astrid Diethelm

**Mittwoch, 24. Mai – Spargel-Schiff**  
mit FMG Schübelbach + Siebnen  
um 18.45 Uhr Kirchenplatz  
Kontakt: Claudia Winet

**Donnerstag, 25. Mai – KFS:  
Schwyzer Frauengeschichten**  
um 19.30 Uhr in Einsiedeln  
Anmeldung: sekretariat@frauenbund.ch

**Freitag, 26. Mai – Kafi-Plausch im Bistro 94**  
von 9.30 bis 11.00 Uhr



### Maiandacht

Die Maiandacht (traditionell) auswärts findet dieses Jahr am **Mittwoch, 31. Mai um 19.30 Uhr in der Schwendenen** oberhalb Siebnen zusammen mit der FMG Schübelbach und Tuggen statt.  
Kontakt: Claudia Winet

## Andere Vereine in unserer Pfarrei

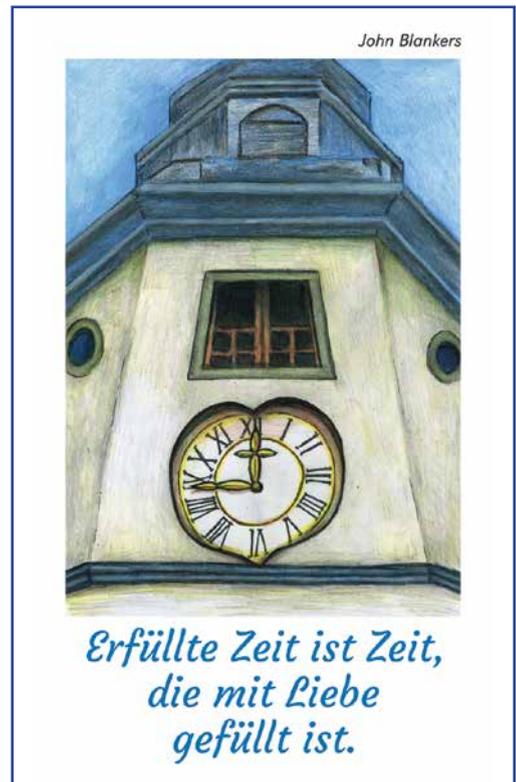
**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER  
Buttikon

### Mittagstisch

**Donnerstag, 4. Mai,  
12.15 Uhr – Restaurant Traube**  
Anmeldung bis spätestens Mittwochabend direkt bei Oli oder Fabienne Schmidt,  
Telefon 055 440 77 00

### Aktive Senioren

**Donnerstag, 11. Mai, 12.00 Uhr**  
Grillplausch im «Magnusstübli Buttikon»  
ohne Anmeldung



## Rückblicke

### Suppentag



Wir konnten am 19. März wieder zum Suppentag einladen. Zuerst feierten wir um 10.30 Uhr einen Familiengottesdienst in der Kirche St. Josef. Anschließend servierten unsere 5. + 6. KlässlerInnen vor der Kirche eine feine Gerstensuppe; gedacht entweder zum Verzehr vor Ort oder als «Suppe to go».



Die Einnahmen von **Fr. 775.65** aus dem Suppenausschank spendeten wir vollumfänglich zugunsten des Fastenaktionsprojektes «**Senegal**»: Im Zentrum des Programms stehen Solidaritätsgruppen, Kalebassen genannt. Innerhalb dieser Gruppen können sich die Mitglieder in Notlagen ohne Zinsen gegenseitig aushelfen und sich so langfristig entschulden. Die Kalebassen sind auch innerhalb der Gesellschaft aktiv und fördern den Austausch von Wissen und Erfahrungen. Gleichzeitig werden die Gruppen dabei unterstützt, gemeinsam zusätzliche Felder zu bewirtschaften und mehr Hirse, Mais und Gemüse zu produzieren.

## BUTTIKON



Allen Spenderinnen und Spendern sowie den Helferinnen und Helfern ein grosses und herzliches Dankeschön.

Diakon Joachim Lurk

### 3. Klasse – Erstkommunion

Ausflug am 29. März: Besuch in der Hostienbäckerei im Kloster Maria Zuflucht in Weesen.



Gruppenfoto der Erstkommunionkinder

### 5. Klasse – Palmsonntag

Familiengottesdienst am 2. April



Segnung der Palmzweige und Bäume



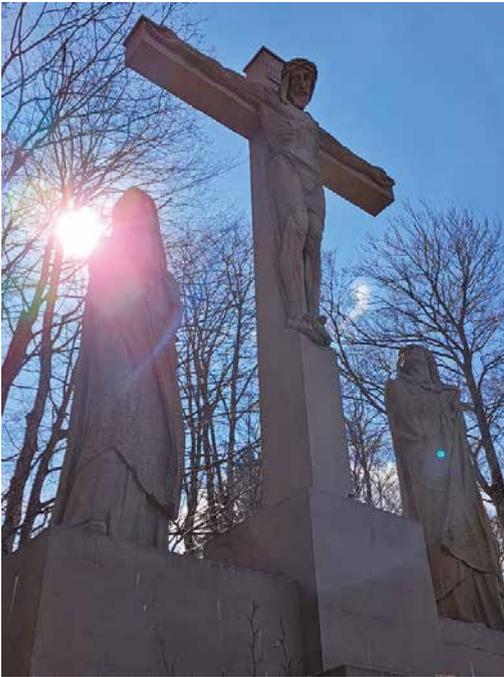
Palmzweige in Körben vor dem Altar



Palmbäume wurden mithilfe der 5. + 6. Klassen und Eltern am Mittwoch vor dem Palmsonntag gebunden

## 4. Klasse – Kreuzweg Einsiedeln

6. April



Die 4. Klassen mit Katechetin Annalis Kistler und Eltern gingen unter der Leitung von Pater Philipp bei schönstem Wetter den Einsiedler Kreuzweg.

## Eiertütschen in der Osternacht

9. April



## Gedanken zu Christi Himmelfahrt

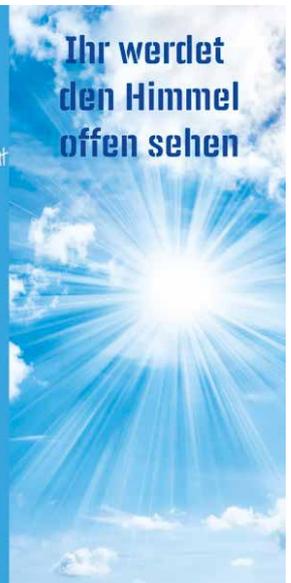


Die „Himmelsleiter“, die Himmel  
und Erde miteinander verbindet,  
wird von oben nach unten gebaut  
– und nicht umgekehrt!

Es ist noch nie ein Mensch  
von sich aus in den Himmel  
gekommen,  
aber in Christus kam  
Gott von sich aus auf die Erde,  
um uns aus Liebe  
den Weg zu ihm zu eröffnen.  
(Joh 15, 3/2)

Hans-Joachim Eckstein

Ihr werdet  
den Himmel  
offen sehen



## Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser      Telefon 055 444 16 77  
Pfarreisekretariat      Telefon 055 444 11 26      st.laurentius@bluewin.ch  
Montag bis Freitag, 13.30 bis 17.00 Uhr  
Webseite:      www.st.laurentius-pfarrei.ch  
Postadresse Pfarramt      Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

## Gottesdienstordnung

### Mai 2023

2. Dienstag  
**08.30 keine** Hl. Eucharistiefeier  
in der Friedenskapelle
  3. Mittwoch  
**18.00 keine** Beichtgelegenheit  
in der Pfarrkirche  
**19.00 keine** Hl. Eucharistiefeier  
in der Pfarrkirche
  4. Donnerstag  
**08.30 keine** Hl. Eucharistiefeier  
in der Friedenskapelle  
**19.00 kein** Gebet für den Frieden  
in der Pfarrkirche
  5. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes
- 5. Sonntag  
im Jahreskreis**  
*Kollekte: Maialtar*



**6. Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**  
*Stiftsmesse: Marianne Hinder-  
Sulzener*

**7. Sonntag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**
8. Montag  
**13.30 Bibelgruppen-Nachmittag**  
im Pfarrhaus
  9. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle
  10. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
  11. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche
  12. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes
- 6. Sonntag  
im Jahreskreis /  
Muttertag**  
*Kollekte:  
für Mutter und Kind*



**13. Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**  
*Stiftsmesse: Magdalena Spörri-  
Reumer*

**14. Sonntag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**
16. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle
  17. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche



18. **Donnerstag / Hochfest Christi Himmelfahrt**  
*Kollekte: Renovationsfonds Pfarrkirche*  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
**17.00 Maiandacht** in der Pfarrkirche

19. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle des Alterswohnheimes

**7. Sonntag im Jahreskreis**  
*Kollekte: Arbeit der Kirche in den Medien*



20. **Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**

21. **Sonntag: Kapellfest**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
Bei schönem Wetter vor der Friedenskapelle, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche  
**Verschiebedatum:**  
Pfingstmontag 29. Mai.

22. Montag  
**13.30 Bibelgruppen-Nachmittag** im Pfarrhaus

23. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Friedenskapelle  
**19.30 Auswärtsmaiandacht** in der Nikolaus Kapelle Siebnen

24. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit** in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier** in der Pfarrkirche

25. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Friedenskapelle  
**19.00 Gebet für den Frieden** in der Pfarrkirche

26. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle des Alterswohnheimes

**Pfingsten**  
*Kollekte: Kirchenchor*



27. **Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**

28. **Sonntag**  
**10.00 Familiengottesdienst**  
Mitwirkung Kirchenchor  
Kinderbetreuung in der Sakristei

29. **Pfingstmontag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
**17.00 Maiandacht** in der Pfarrkirche

30. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Friedenskapelle

31. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit** in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier** in der Pfarrkirche

## Vorschau Juni

**Dreifaltigkeitssonntag**

- 3. Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**

- 4. Sonntag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

## Kollekten und Spenden

Dritter Bildungsweg	Fr. 132.05
Renovationsfonds Kapelle	Fr. 122.80
Fastenopfer	Fr. 985.30
<i>Grossen Dank für Ihre Spende!</i>	

## Mitteilungen aus dem Pfarreileben

### Monatstreff Mai 2023

Liebe Seniorinnen,  
liebe Senioren,

Am 16. Mai haben wir die Möglichkeit, einen Einblick in die Alltagsgestaltung, die Therapiemöglichkeiten, die Tagesstruktur der Behinderteneinrichtung im BSZ Schübelbach zu erleben.

Anmeldung bis am 9. Mai bei Elsbeth Höner  
Tel. 079 336 62 01 oder 055 444 20 92

### Anlässe im Generationentreff an der Kantonsstrasse 34

Jassen: 2. Mai  
Suppenmittag: 26. Mai

Seniorenrat und Ortsgruppe  
Pro Senectute freuen sich auf euch.  
[www.senioren-reichenburg.ch](http://www.senioren-reichenburg.ch)



## Glückwünsche

**Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes reichen Segen**

### Zum 70. Geburtstag

am 11. Mai

**Herr Helmut Schnüriger**, Schandelstrasse 2

### Zum 75. Geburtstag

am 25. Mai

**Frau Elisabetha Jöhl**, Spielhofstrasse 11b

am 27. Mai

**Herr Karl Kistler**, Obertaletenstrasse 5

### Zum 85. Geburtstag

am 16. Mai

**Frau Irene Grüniger**, Kantonsstrasse 11

am 20. Mai

**Herr Mathe Schnyder**,

AWH Obrigrueh Schübelbach

am 27. Mai

**Herr Armin Mettler**, Glänternstrasse 9



Ausgezeichnet  
zum religiösen Buch  
des Monats  
Dezember 2022!

Abhaken lässt sie sich nie: die grosse alte Frage nach Gott und dem Leid. Wie von selbst stellt sie sich je neu. Gerade heute. Auch wenn sie nie definitiv beantwortet sein wird, ruft sie nach Antworten, mit denen sich leben, glauben, hoffen lässt.



Rosemarie Eggert wandte sich mit dieser und anderen Fragen an Publizisten, Autoren, Theologen ...

Die Vielfalt der Antworten zeigt: Es lohnt, sie immer wieder zu stellen – um eine eigene Antwort, einen eigenen Weg zu suchen.

In einem ausführlichen systematischen Beitrag geht Prof. Dr. Wolfgang Beinert der Frage nach, ob und wie es in einer Welt mit so viel Leid noch Raum für Gott geben kann:

»Ist GOTT noch von der WELT zu retten?«.

Beiträge von Wolfgang Beinert, Otto Betz, Josef Epping, Gotthard Fuchs, Anselm Grün, Christian Heidrich, Uwe Kai Jacobs, Ralph Kunz, Magda Motté, Franz Stefan Müller, Wunibald Müller, Gerd Neuhaus, Beate Neukomm, Gregor Tischler, Jan-Heiner Tück, Ulrich Willers und Christoph Wrembek

Verlag Neue Stadt – 184 Seiten, 13 x 21cm  
Umschlag: kartoniert  
Erschienen im Herbst 2022

ISBN 978-3-7346-1300-5  
Art.-Nr. 66-1300



## Unsere Firmlinge

André Teixeira Rafael, Kronenwis 2a  
Bachmann Lea, Mooswiesstrasse 10  
Bless Jan, Im Schürli 1  
Burllet Noe, Obere Allmeind 22  
Gander Giulia, Mühlestrasse 3k  
Göktas Berez, Industriestrasse 5c  
Göktas Cassian, Industriestrasse 5c  
Hager Sven, Schwantenweg 5  
Kistler Fabian, Industriestrasse 5d  
Mächler Miriam, Bahnhofstrasse 21g  
Meier Ronja, Ussbergstrasse 20  
Mettler Sarina, Oberallmeindlistrasse 2  
Radic Ena, Untere Burgwies 29  
Rovitti Raffaele, Kronenwis 2b  
Schirmer Adrian, Ussbergstrasse 7a  
Supino Lara, Leumenweg 13  
Supino Robin, Leumenweg 13  
Widmer Emma, Mühlestrasse 4b  
Zehnder Aléyah, Mühlestrasse 4d

## Firmung, So. 11. Juni



## Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarreibeauftragte Erika Rauchenstein

Tel. 055 440 11 75

erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch

Pfarradministrator Hermann Bruhin

Tel. 055 462 17 66 hermann.bruhin@bluewin.ch

Pfarreisekretariat

Tel. 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch

Montag, 08.30 bis 12.00 Uhr und

Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr

Sakristei Tel. 055 440 34 68

Postadresse Pfarramt

Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach

Webseite: [www.pfarrei-schuebelbach.ch](http://www.pfarrei-schuebelbach.ch)

## Gottesdienstordnung

### Mai 2023

4. Donnerstag  
16.30 Gottesdienst im Altersheim

- 7. Fünfter Sonntag der Osterzeit**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für Pro Filia

11. Donnerstag  
16.30 Gottesdienst im Altersheim

- 14. Sechster Sonntag der Osterzeit – Muttertag**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für Spitex Obermarch



- 18. Donnerstag – Christi Himmelfahrt**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien  
16.30 Gottesdienst im Altersheim



- 21. Siebter Sonntag der Osterzeit**  
**10.00 Pfarreigottesdienst zum Alpaufzug**  
Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien  
**19.00 Maiandacht**, mitgestaltet durch die Spurguppe

- 28. Pfingsten**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für die Stiftung Sternschnuppe

- 29. Pfingstmontag**  
**10.00 Pfarreigottesdienst**  
Opfer für die Stiftung Sternschnuppe

31. Mittwoch  
07.20 Schulgottesdienst 3. bis 6. Klasse

## Voranzeige für Juni 2023

- 8. Fronleichnam**  
**10.00 Pfarreigottesdienst mit den Erstkommunionkindern**

## Stiftmessen im Mai 2023

7. Rosa und Anton Hasler-Hegner  
21. Albertina Hasler-Koller  
Meinrad Schuler-Ruoss  
Kaspar Dobler  
Marx Bruhin-Ebnöther

## Opfer im März 2023

5. Fastenopfer	Fr. 164.—
12. Fastenopfer	Fr. 138.30
19. Fastenopfer	Fr. 232.—
26. Fastenopfer-Suppentag Ashia Kamerun	Fr. 1480.—

## Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Wir treffen wir uns am **Dienstag, 9. Mai 2023**  
um **11.30 Uhr im Restaurant Rössli**.

Anmeldungen bis Montag-Abend,  
Telefon 055 440 46 66



## Sozialberatung in Schübelbach

Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach  
Telefon 055 451 50 63

### Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Das Pro Senectute Team



## Aktivitäten der FMG Schübelbach

### Spargelschiff ab Bad Schmerikon

Die FMG-Schübelbach trifft sich am  
**Mittwoch, 24. Mai 2023** auf dem Spargelschiff.  
Dauer: 19.30 bis 22.00 Uhr  
Kosten: Schifffahrt inkl. Essen Fr. 55.—  
Wir treffen uns am 18.45 Uhr beim Adlerplatz  
Anmeldung bis 30. April bei Gabi Kühne,  
Telefon 079 478 68 44

Am Mittwoch, 31. Mai 2023 um 19.30 Uhr feiert die FMG Schübelbach eine Maiandacht zusammen mit den Frauenvereinen von Buttikon und Tuggen in der Kapelle Schwendenen, Siebnen. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Restaurant Kapelle  
Treffpunkt: Kapelle Schwendenen

## Neuer Aushilfssigrist

Hat eine Pfarrei ein funktionierendes Sekretariat und versierte Sigristen, ist schon sehr vieles abgedeckt und die Seelsorgenden und alle weiteren Mitarbeitenden können darauf aufbauen.

Deshalb freuen wir uns ganz besonders, in Hans Schalch einen neuen in unserer Pfarrei und im Glauben verwurzelten Aushilfssigristen gefunden zu haben.

Hans war jahrelang Präsident des Kirchenchors, ist Mitglied im Kirchenrat, unterstützt seine Frau und unsere Organistin Astrid Schalch gesanglich und musikalisch bei verschiedenen Einsätzen und hilft uns bei vielen Anlässen mit den Schulkindern.

Gleichzeitig danken wir Irmgard Platz, die jahrelang zusammen mit Margret Kessler den Sigristendienst in unserer Pfarrei geleistet und nun über viele Jahre als Aushilfssigristin gewirkt hat. Sie möchte sich nun verständlicherweise grösstenteils von ihrem Dienst zurückziehen und sich ihren anderen kreativen Projekten widmen. Wir wünschen ihr dazu Erfüllung, Gesundheit und Gottes Segen.

Margret Kessler wird unserer Pfarrei weiterhin als Aushilfssigristin erhalten bleiben und zusammen mit Hans Schalch unseren Sigristen Hansueli Müller unterstützen und entlasten.

Wir heissen Hans in unserem Team herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit

Erika Rauchenstein und Pfarreiteam

Aus Gestein und Wüstensand  
werden frische Wasser fliessen;  
Quellen tränken dürres Land,  
überreich die Saaten spriessen.

Friedrich Dörr

## Ausblick

### Alpaufzugsgottesdienst und Bauernhofsegnung



Jedes Jahr freuen sich die Älpler, wenn es bald soweit ist und sie mit dem ihnen von unseren Bauern anvertrauten Vieh in die Höhe ziehen dürfen.

Natur- und Wanderfreunde erfreuen sich am Anblick der friedlich grasenden glücklichen Tiere.

Doch diese Idylle trägt. Deshalb bitten wir Gott um seinen besonderen Schutz für Mensch und Tier für diesen Alpsommer, aber auch für die Tiere und Menschen, die den Sommer auf unseren Bauernhöfen und Weiden verbringen.

Wir freuen uns auf den Alpsegen, den uns Heiri Kälin rufen wird.

Eingeladen sind alle Gläubigen und besonders Bauern- und Älpler mit ihren Familien, aber auch alle, die mit unserer wunderschönen Natur- und Bergwelt verbunden sind.

An dieser Stelle machen wir sie auch darauf aufmerksam, dass sowohl unser Priester Hermann Bruhin wie auch ich gerne auf einen Hof- und Stallbesuch mit Segnung von Mensch und Tier vorbeikommen. Sie sind eingeladen, sich diesbezüglich gerne beim Pfarramt zu melden.

Erika Rauchenstein

## Maiandacht

Der Mai ist der Monat, in dem wir besonders Maria, der Mutter Gottes gedenken, ihr unsere Anliegen zur Fürbitte vorbringen und unseren Dank für ihr Vorbild im Glauben und im Leben aussprechen.

Die Spurguppe und ich laden sie alle am **Sonntag, 21. Mai um 19.00 Uhr zur Maiandacht** in unsere Pfarrkirche ein.

Besonders freuen wir uns, dass wir den Kinderchor der Musikschule Obermarch für die gesangliche Mitgestaltung gewinnen konnten.

Erika Rauchenstein und Spurguppe



## Pfingsten

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. 50 Tage nach Ostern feiert die Kirche das Kommen des heiligen Geistes auf die Jüngerinnen und Jünger Jesu.

Mehr denn je sind wir auf den heiligen Geist angewiesen. Deshalb laden wir alle zur Mitfeier des **Pfingstgottesdienstes am 28. Mai um 10.00 Uhr** in unsere Pfarrkirche ein.

Erika Rauchenstein und Hermann Bruhin

### Tag der offenen Tür

Sehr geschätzte KirchenbürgerInnen

Die Diskussionen an der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember 2022 zum Projekt Mehrzweck- und Gemeinschaftsraum haben den Kirchenrat überrascht und beschäftigen ihn heute noch.

Der Kirchenrat schätzt einen lebhaften Diskurs und eine aktive Beteiligung am Pfarreileben sehr wohl. Die Voten an der Kirchgemeindeversammlung waren aber zum Teil so heftig, gar wütend, dass sie den Kirchenrat erstaunten. Ein Jahr davor gab es bei der Vorstellung des gleichen Geschäftes zustimmende und befürwortende Unterstützung, was den Kirchenrat ermutigte das Projekt weiterzuverfolgen.

Der Kirchenrat hat zudem den Eindruck bekommen, nicht richtig verstanden worden zu sein. Es gab auch Wortmeldungen, welche nicht den Tatsachen entsprachen oder falsche Erwartungen weckten.

Der Kirchenrat ist inzwischen aktiv geblieben. Eine Delegation hat das Angebot (Miete des Ladenlokals) von René Habermacher vor Ort überprüft. Der Kirchenrat ist zum Schluss gekommen, dass dieses Lokal und vor allem der Standort für die vorgesehene Nutzung ungeeignet ist und für die daraus doch sehr eingeschränkte Nutzung zu teuer wäre.

Der Kirchenrat distanzierte sich auch klar von der Idee, die Rössli-Bar künftig für den Religionsunterricht zu benützen.

Aufgrund eingehender Prüfung der Sachlage kam der Kirchenrat zum Schluss, mit der Bevölkerung enger in Kontakt zu treten und einen aktiven Gedankenaustausch zu pflegen.

Deshalb lädt der Kirchenrat alle Interessierten am **Samstag, 3. Juni 2023 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr zu einem Tag der offenen Türen ein.**

Mit diesem Anlass möchte der Kirchenrat die uns jetzt gebotenen Möglichkeiten und Grenzen mit der bestehenden Infrastruktur in und um die Kirche sowie im Pfarrhaus aufzeigen. Mit den Begegnungen und dem Austausch mit den KirchenbürgerInnen möchte der Kirchenrat auch die Sorgen, Bedenken und auch Wün-

sche an die Kirche erfahren. Gleichzeitig möchte er zusammen mit der Gemeindeleitung seine Sorgen und Bedenken bezüglich der Zukunft unserer Pfarrei kundtun und diskutieren. Im Idealfall kommt es so zu einer mehrheitsfähigen Lösung in vielerlei Hinsicht.



An dieser Veranstaltung erhalten alle Interessierten einen Einblick in alle Räume der Kirche, des Bestattungsgebäudes und des Pfarrhauses. Die Mietwohnungen bleiben ausgenommen. Ebenso finden regelmässige Führungen bis zuoberst in den Kirchturm statt.

Die Gemeindeleitung, Katechetinnen, Spurguppe und der Kirchenrat freuen sich, bei Kaffee und Kuchen mit möglichst vielen Interessierten ins Gespräch zu kommen.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!

Auf eine möglichst rege Beteiligung freuen sich alle Mitwirkenden.

## Rückblick

### Suppentag und Fastenopfer – Projekt Ashia Kamerun



Dieses Jahr durften wir am Suppentag zum ersten Mal ein besonderes Hilfsprojekt vorstellen und unterstützen. In einem beeindruckenden Kurzvortrag hat uns Katja Bruhin während der Gottesdienstfeier von ihrem vielfältigen Hilfsprojekt in Kamerun erzählt. Sie und ihr Mann Felix setzen sich seit vielen Jahren mit Herzblut für die Menschen, darunter hauptsächlich Kinder, in Kamerun ein.



Im Anschluss wurden wir durch René Habermacher im Restaurant Adler von seiner feinen Gerstensuppe verwöhnt. Auch hier fand das Hilfsprojekt grossen Anklang und regte zu Gesprächen und Austausch an.

So kam ein stolzer Betrag von Fr. 1480.— zusammen, den wir Katja und Felix Bruhin überweisen durften. Sie werden dieses Geld vollumfänglich für das Projekt «Ashia Kamerun» einsetzen.

Herzlichen Dank allen Besucher- und Spenderinnen und allen, die dazu beigetragen haben, dass auch dieses Jahr unser Suppentag wieder zu einem eindrücklichen Erlebnis und einem schönen Erfolg geworden ist.

Erika Rauchenstein

## Palmsonntag



Den biblischen Berichten zufolge wurde Jesus damals bei seinem Einzug in Jerusalem mit Palmzweigen begrüsst. Palmen galten als heilige Bäume.

Deshalb ist es Tradition, dass die katholische Kirche am Palmsonntag Palmzweige segnet, die dann von den Gläubigen als Zeichen des Segens in Haus und Stall aufgesteckt werden.

In unserer Pfarrei haben unsere 5. Klässler zusammen mit ihrer Katechetin Marianne Keusch und den Frauen der Spurgruppe Palmsträusse und Palmstecken gebunden und verziert. Zum Familiengottesdienst durften sie diese in die Kirche tragen.

Wir haben uns sehr über die zahlreichen Mitfeiernden gefreut und danken allen, die im Vorder- und Hintergrund mitgeholfen haben, diesen Gottesdienst vorzubereiten und zu gestalten.

Erika Rauchenstein und Team



## Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger    Telefon 055 445 11 74    [pfr@pfarrei-tuggen.ch](mailto:pfr@pfarrei-tuggen.ch)  
Pfarreisekretariat    Telefon 055 445 11 74    [info@pfarrei-tuggen.ch](mailto:info@pfarrei-tuggen.ch)  
Mo 09.00–11.00, Di 09.00–11.00  
Do 09.00–11.00 und 14.00–16.00  
Webseite:    [www.pfarrei-tuggen.ch](http://www.pfarrei-tuggen.ch)  
Postadresse Pfarramt    Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

## Gottesdienstordnung

### Mai 2023

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

3. Mittwoch    **Kein Gottesdienst**  
5. Freitag    **19.00 Herz-Jesu-Freitag**  
                  **Kroatische Gebetsgruppe**

#### **Fünfter Sonntag der Osterzeit** *Kirchenopfer: Einelternfamilien*

6. Samstag  
14.30 Trauung von Corina Zahner und  
Michael Jud in der Pfarrkirche  
**17.30 Eucharistiefeier**  
7. Sonntag    **09.00 Eucharistiefeier**  
10. Mittwoch    08.30 Eucharistiefeier

#### **Sechster Sonntag der Osterzeit** **Muttertag** *Kirchenopfer: Pro Filia Zentralschweiz*

13. Samstag    **17.30 Eucharistiefeier**  
*SM Beny Bamert-Pfister*  
*und Bruno Bamert-Ochsner*  
*SM Elisa und Benno Pfister-De Vettori*  
14. Sonntag    **09.00 Eucharistiefeier**  
*SM Kaspar und Martha Landolt-Schuler*  
17. Mittwoch    **08.30 Eucharistiefeier**

18. Donnerstag **Fest Christi Himmelfahrt**  
Kirchenopfer: Für die Mühlenkapelle  
**09.00 Eucharistiefeier**  
**19.30 Eucharistiefeier**  
**in der Mühlenkapelle**

#### **Siebter Sonntag der Osterzeit** *Kirchenopfer: Arbeit der Kirche* *in den Medien*

20. Samstag    **17.30 Wortgottesdienst**  
21. Sonntag    **09.00 Wortgottesdienst**  
24. Mittwoch    **08.30 Eucharistiefeier**

#### **Pfingsten** *Kirchenopfer:* *Priesterseminar* *St. Luzi Chur*



27. Samstag    **17.30 Eucharistiefeier**  
*SM Ruedi Artho-Egli*  
*SM Claudia Ebnöther-Egli*  
28. Sonntag    **09.00 Eucharistiefeier**



Nach dem Gottesdienst  
sind Sie herzlich ins  
Chilekaffi ins PfarreiZentrum  
Gallus eingeladen

29. **Pfingstmontag**  
**09.00 Eucharistiefeier**  
31. Mittwoch    **08.30 Eucharistiefeier**

## Vorschau Juni 2023

### Dreifaltigkeitssonntag

*Kirchenopfer: Für die Linthbordkapelle*

3. Samstag **17.30 Kein Gottesdienst**  
(Firmung in Buttikon)

4. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier  
zum Linthbordfest**

Bei schöner Witterung bei der Linthbordkapelle. Bei zweifelhafter oder schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt. In diesem Falle läuten die Kirchenglocken um 8.00 Uhr, und um 8.45 Uhr wird zusammengeläutet.

**Musikalische Mitwirkung durch die Bürgermusik**

## Opferempfehlungen

### 6./7. Einelternfamilien

Seit 1984 setzt sich der Schweizerische Verband alleinerziehender Mütter und Väter SVAMV für Einelternfamilien und ihre Anliegen ein. Alleinerziehende Eltern leisten viel. Und dennoch sind überdurchschnittlich viele von ihnen von Armut betroffen. Damit alleinerziehende Eltern nicht mehr an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden und ihre Kinder eine faire Chance für einen guten Start ins Leben bekommen engagiert sich der Verband mit Beratung und Unterstützung für Einelternfamilien, positioniert sich öffentlich als Interessenvertreter der Kinder und ihrer alleinerziehenden Eltern und setzt sich für gute Rahmenbedingungen für Einelternfamilien in der Gesellschaft ein.

### 13./14. Pro Filia Zentralschweiz

Der gemeinnützige Verein mit Sitz in Luzern und Mitglied des Schweizerischen Verbandes PRO FILIA mit Sitz in Zürich setzt sich ein für Bildungs- und Berufsfragen Jugendlicher, unabhängig von deren Nationalität, Konfession und sozialem Stand. Er bietet Information, Beratung, Vermittlung und Betreuung für Jugendliche aus den Kantonen Luzern, Zug, Uri, Schwyz, Obwalden und Nidwalden und vermittelt Sprachaufenthalte als Au pair in die Westschweiz, ins Tessin, in die Deutschschweiz und innerhalb Europas.

### 20./21. Arbeit der Kirche in den Medien

Das Bild der Kirche und ihrer Botschaft wird heute für die meisten Menschen durch die Medien vermittelt. In unserer Kultur, die teils von den Medien geschaffen, teils von ihnen weitergetragen und ausgedeutet wird, muss die Kirche mit ihrer Botschaft präsent sein.

Auch in den neuen sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter will die Kirche die Menschen erreichen. Die Kollekte des Mediensonntags leistet deshalb einen wichtigen Beitrag für die Medienarbeit der Kirche in der Schweiz; damit die Kirche mit ihrer Botschaft auch «gehört» werden kann.

### 27./28. Priesterseminar St. Luzi Chur

Am Priesterseminar und an der theologischen Hochschule in Chur werden Priester, aber auch Pastoralassistenten und -assistentinnen ausgebildet. Es gibt dort auch einen Pastorkurs beim Übergang zwischen Studium und Einsatz in den Pfarreien, und ein Mentorat begleitet die Laientheologen und -theologinnen.

## Kollekten und Spenden März/April 2023

4./5.	Spitex Untermarch	173.30
11./12.	Caritas Erdbeben Syrien	163.20
18./19.	Für die Chromenkapelle	524.40
	Beerdigungen	
	Für den Unterhalt der Kirche	
29.3.	Albert Pfister	260.20
1.4.	Albertine Tschümperlin-Bamert	325.90
4.4.	Getrud Schuler-Bamert	201.55
	Für die Grynaukapelle	
12.4.	Willi Meier-Kälin	427.30

*Herzlichen Dank für Ihre Spende!*

## Glückwünsche

### 80. Jahre

Am 23. Mai

*Emil Janser*

Am 26. Mai

*Francesco Galati*

Wir gratulieren herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

## Pfarreichronik

### Taufen

Durch die Taufe in unserer Pfarrkirche wurde in unsere Gemeinschaft aufgenommen:



Am 26. März 2023

#### **Alessio Guardia**

geboren am 4. August 2022  
Sohn von Salvatore und  
Andrea Guardia-Schuler

### Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben  
hat Gott heimgerufen



#### **Albert Pfister**

9. Juni 1935 – 10. März 2023

#### **Getrud Schuler-Bamert**

21. Oktober 1934 – 11. März 2023

#### **Albertine Tschümperlin-Bamert**

28. Mai 1942 – 13. März 2023

#### **Willi Meier-Kälin**

4. März 1947 – 16. März 2023

#### **Rosa Pfister-Mächler**

1. Mai 1930 – 23. März 2023

## Spezielle Termine

### Senioren Zmittag im PfarreiZentrum Gallus

**Donnerstag, 4. Mai**  
**nur mit Anmeldung**

anschliessend Jass-, Spiel-  
und «Gspröchli»-Nachmittag

Es freuen sich:

Silvia Bamert 055 445 17 93 / 078 854 87 43

Lucia Meyer 079 468 86 55

## Frauen und Müttergemeinschaft

[www.fmgtuggen.ch](http://www.fmgtuggen.ch)



Mittwoch, 31. Mai 2023, 19.30 Uhr

Wir feiern zusammen mit  
den Frauengemeinschaften  
von Schübelbach und Buttikon  
**Maiandacht in der Kapelle Schwendenen**  
Anschliessend gemütliches Beisammensein  
im Rest. Kapelle  
**Treffpunkt: 18.45 Uhr auf dem Gallusplatz**

## Rückblicke

### Ministranten

### Ministranten kuften übers Eis





Am 22. März, bei schönstem Frühlingwetter, versammelten sich 10 Mädchen und Buben der Ministrantenschar zum Eislaufen im Lido Rapperswil.

Als elegante Eisprinzessinnen oder rasante Läufer eroberten die Ministranten das Eisfeld. Aller Anfang ist schwer und das Eisfeld war mega glatt. Als Hilfe für jene, die ein wenig Hilfe benötigten, standen Pinguine zur Verfügung. Mit diesen Hilfen kufften die Kinder sicher übers Feld. Unglaublich, wie die Minis Ausdauer, Balance und Koordination hatten.

Auch dieser Nachmittag endete und die Minis wurden von meinen lieben Fahrern sicher und zufrieden nach Hause gebracht.

An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen bei den Fahrern und der Mutter, die mit aufs Eis ging, bedanken.

Herzlich

Brigitte Vollenweider

## Vorbereitung auf den Palmsonntag



Mit grossem Einsatz bereiteten sich die 5. Klässler auf den Palmsonntagsgottesdienst vor. Sie übten die Gottesdiensttexte und ein Sprechspiel ein. Auch Palmen binden gehörte dazu. Mein Ziel war, den Kindern die Geschichte des Palmsonntags nahezubringen. Jesus zieht mit seinen Jüngern in Jerusalem ein und die Menschen sehnten sich nach einem König.

Bei allen, die mir bei dieser Vorbereitung geholfen haben, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Herzlich

Brigitte Vollenweider



Das Pfarreiteam dankt ganz besonders den Frauen herzlich, die auch dieses Jahr wieder Palmzweige und Grünzeug für das Palmbinden gesammelt und bereitgestellt und den wunderschönen Palmbaum für unsere Kirche gemacht haben.

## Der Schutzherr des Arbeitervolkes

**Für die Katholiken gilt der 19. März als Hochfest des heiligen Josef. 1955 hat Papst Pius XII. den 1. Mai zu einem weiteren Gedenktag für den Zimmermann aus Nazaret ausgerufen. So was gibt es innerhalb der Kirche nur zweimal.**



Der Josefstag, auch als «Septitag» bezeichnet, ist vor allem in den katholischen Kantonen von Bedeutung. Jährlich am 19. März feiert die Kirche das offizielle, «gebotene» Hochfest Josefs, Ziehvater Jesu. Dieses Datum geht vermutlich auf Papst Sixtus IV. (1414–1484) zurück, welcher für den Heiligen einen kirchlichen Festtag bestimmt hat, nachdem dessen Verehrung innerhalb der Kirche immer populärer geworden war. Papst Pius IX. (1792–1878) ernannte den hl. Josef im Jahr 1870 zum Patron der gesamten katholischen Kirche.

Bemerkenswert ist, dass die Bibel auffallend spärlich

über den Mann an vorderster Front der Heiligen Sippe berichtet; Josef frönt geradezu ein Schattendasein, über ihn ist angesichts seiner tragenden Rolle im Leben Jesu schmerzlich wenig bekannt.

### **Kirchliche Antwort auf die Arbeiterbewegung**

Was sich dem allgemeinen Bewusstsein wohl entziehen dürfte, ist die Tatsache, dass der 1. Mai ebenfalls ein «Josefstag» ist – sinnigerweise. Denn der Mann aus Nazaret war ein fleissiger Zimmermann, weshalb er häufig mit Schreinerwerkzeugen wie etwa Winkelmass, Säge oder Hobel sowie blühendem Wanderstab dargestellt wird. Josef war ein Arbeiter. Papst Pius XII. (1876–1958) sah sich im Jahr 1955 veranlasst, den 1. Mai – den «Tag der Arbeit» – ebenfalls zum Gedenktag an Josef von Nazaret auszurufen. Somit kommt Josef innerhalb der katholischen Kirche insofern eine Sonderstellung zuteil, als er neben Johannes dem Täufer der einzige Heilige mit zwei Gedenktagen ist. Pius XII. führte dieses Gedenken an «Josef den Arbeiter» ein, als kirchliche Antwort auf die seit Ende des 19. Jahrhunderts

jährlich am 1. Mai gefeierte Arbeiterbewegung. Und gleichsam als Zeichen gegen böse Behauptungen, die die Kirche würde dem Kapitalismus näher stehen als den Arbeitenden.

Den Weg für Josef von Nazaret, zum kirchlichen Patron der Arbeiterbewegung zu werden, hatte bereits Papst Leo III. (1810–1903) geebnet, welcher in seinen Schriften die Bedeutung Josefs für das einfache, in bescheidenen Verhältnissen lebende Arbeitervolk erstmals explizit hervorhebt und die Würde der menschlichen Arbeit betont.

### **Kirchen für das arbeitende Volk**

Das Patrozinium des hl. Josef als Ziehvater Jesu ist weit verbreitet – Josefskirchen und -kapellen finden sich zuhauf. Nach der Einführung dieses zweiten, nicht gebotenen (ohne Messpflicht) Gedenktages für den Mann aus Nazaret durch Pius XII. sind vor allem in Deutschland und Österreich mehrere Kirchen entstanden, die explizit Josef dem Arbeiter geweiht sind. Diese Pfarr- und Filialkirchen sind oft in Quartieren zu finden, wo das Arbeitervolk einen überdurchschnittlich hohen Anteil ausmacht.

Andreas Faessler,  
Christ und Welt – [www.skpv.ch](http://www.skpv.ch)

## Vor dem Fernseher

Über drei Stunden verbringt ein Erwachsener durchschnittlich pro Tag vor dem Fernseher. wie viele von ihnen die Filme, Shows und Dokus wohl weiser und hoffnungsvoller machen? Zu viele Sendungen beschäftigen sich damit, Ängste zu schüren, zu pauschalisieren oder sich auf Kosten anderer lustig zu machen. Oft gewinnt in Talkshows nicht derjenige mit den besten Argumenten, sondern der mit den aggressivsten Parolen.

Die beste Nachricht  
des Tages:  
ALLES WIRD GUT.

Lässt es sich deshalb nicht gerade am besten entspannen, wenn der Fernseher nicht läuft? Wäre das schwarze Rechteck nicht die ideale Projektionsfläche für die eigene Fantasie? Welche Berichte würden Sie gerne mal in der Tagesschau sehen? «Der Krieg in Syrien ist beendet», «Das fairste Fußballspiel des Jahres», «Die Luftverschmutzung in unseren Städten geht zurück» ... Ist es nicht befreiend, sich sein eigenes TV-Programm zusammenzustellen? Welche Sendungen dürfen da auf keinen Fall fehlen? Und auf welche Beiträge können Sie gut verzichten? Nehmen Sie sich nur ein paar Minuten Zeit und Sie werden be-

eindruckt sein, wie viele entspannende und motivierende Sendungen vor Ihrem inneren Auge ablaufen – und das ganz ohne Werbeunterbrechung.

*Münchener-Fernsehturm, durch das Dach des Olympiazentrums betrachtet. Foto Poss*



Text aus dem empfehlenswerten Buch

### **55 Orte zum Aufatmen – Pausenzeiten im Alltag von Stephan Sigg**

Orte, an denen du dir und Gott begegnen kannst. Orte im Alltag, die dazu einladen, über sich, das Leben und über Gott nachzudenken. Pausen im hektischen Alltag, z. B. Parkplatz, Kino, Brücke, Sternenhimmel, Seeufer, Heimweg, Fussgängerzone, Supermarkt.

ISBN: 978-3-7666-2595-3



Als der Lehrer nach Hause kommt, erwischt er seine Schüler in seinem Kirschbaum. «Was soll ich denn von euch denken?», ruft er hinaus. «Ihr wollt wohl meine Kirschen klauen?!» – «Wo denken Sie hin, Herr Lehrer!», tönt Severin scheinheilig von oben herab. «Wir sind eben dabei, die heruntergefallenen wieder aufzuhängen!»



Der Fuchs hat einige Hühner aus dem Hühnerstall geholt. «Siehst du», sagt die Oma zur Erstklässlerin Sonja, «die waren nicht brav – da hat sie der Fuchs gefressen.» – «Und wenn sie brav gewesen wären, dann hätten wir sie gefressen», folgert Sonja richtig.



Am Abend eines anstrengenden Schultages betet Thomas: «Lieber Gott, mache aus mir einen klugen Jungen! Mein Lehrer schafft das nie!»

Der schwergewichtige Sepp und der etwas dünn geratene Roland sind Schulfreunde. – «Wenn man dich so anschaut», spottet Sepp, möchte man meinen, die Hungersnot sei ausgebrochen!» – «Und wenn man dich so anschaut», kontert Roland, «meint man, du wärst schuld daran!»



Klaus behauptet: «Ich bin so stark wie ein Bulle, weil ich so viel Fleisch esse! – Fritzchen erwidert: «Das hat damit nichts zu tun. Ich esse viel Fisch und kann trotzdem nicht schwimmen!»



Am späten Abend begegnet Schülerin Ina mit ihrem Fahrrad dem Lehrer. «Hallo! Du musst absteigen», ruft mahndend der Lehrer, «an deinem Rad geht die Lampe nicht!» – «Hab ich schon versucht», ruft Ina zurück, «auch wenn ich absteige, geht sie nicht!»



Hanspeter hat im Religionsunterricht nicht aufgepasst. Der ärgerliche Pfarrer ruft ihn auf und sagt dann ganz streng: «Hanspeter, wozu hast du denn deine Ohren?» – «Damit ich besser sehen kann», antwortet Hanspeter prompt. – Die Klasse lacht und der Pfarrer wird noch ärgerlicher. – Da versucht Jochen sich zu verteidigen: «Das hat sogar der liebe Gott so vorgesehen. Denn wo sollte ich meine Brille festmachen, wenn ich keine Ohren hätte?»



Mädchen erzählt in der Schulpause: «Mein Papa geht immer ohne Hut!» – «Und mein Papa», trumpsft da Fritzchen auf, «geht sogar immer ohne Haare.»



Aus einem Schulaufsatz: «Die Wirbelsäule ist ein zusammengesetzter Knochen, der den Rücken hinunterläuft. Am oberen Ende sitzt der Kopf, am unteren sitze ich.»